Anfrage an den Oberbürgermeister Holger Kelch, der zuständigen Verwaltung, dem Wirtschafts- Ausschüsse, sowie der Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kelch,

die Stadt Cottbus hat auch im vergangenen Jahr 2020 für den ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice (früher GEZ) Beiträge eingefordert.

Daher ergeben sich folgende Fragen.

- 1. Wie viel Haushalte hat die Verwaltung der Stadt Cottbus angeschrieben?
- 2. Wie hoch sind die Ausgaben für das eintreiben der Forderungen (Detaillierte Aufschlüsslung von Porto und Versand sowie erbrachte Arbeitsstunden und Lohnkosten)?
 - 2.1 Wie hoch sind die Einnahmen für die Stadt Cottbus? (Detaillierte Aufschlüsslung)
 - 2.2 Wie viel Haushalte konnten auf Grund falscher Gebühren-Informationen nicht eingefordert werden? (zb. durch § 4 RBStV)
 - 2.3 Werden der Stadt Cottbus alle Kosten als Dienstleister entschädigt?
- 3. Bei wie vielen Personen wurde eine Beugehaft veranlasst?
 - 3.1 Bei wie vielen Personen wurde die Beugehaft vollzogen?
 - 3.2 Was für Kosten entstehen bei einer Beugehaft pro Tag und wer bezahlt diese?

Im Voraus besten Dank für die Beantwortung.

Andy Schöngarth Fraktion AfD

Cottbus, der 04.01.2021